

TATORT STILL

DIE WICHTIGSTEN VORTEILE

Der neue R 60:

- fährt eine Stunde länger
- hat einstellbares Fahrverhalten
- ist unwahrscheinlich komfortabel
- benötigt nur halben Wartungsaufwand
- hat viel weniger Teile
- ist umweltfreundlich
- braucht nie wieder Bremsbeläge

EIN KONZEPT, DAS DIE UMWELT SCHONT

Das technische Konzept des neuen „R60“ verknüpft ein Höchstmaß an Wirtschaftlichkeit mit einem Höchstmaß an Umweltverträglichkeit:

- **Emissionsfreier Antrieb:** Der Elektroantrieb ist abgasfrei und nahezu geräuschlos.
- **Hoher Wirkungsgrad:** Der Einmotoren-Vorderradantrieb ist stark, trotzdem sparsam. Zusätzlich holt er sich beim Bremsen und Reversieren Energie zurück.
- **Umweltschonende Farben:** Die Verwendung lösungsmittel-, kadmium- und

bleifreier Pulverlacke reduziert die Belastung der Umwelt auf ein Minimum.

- **Sparsamer Verbrauch von Primär-Rohstoffen:** Wo immer möglich, wird Recycling-Material verwendet.
- **Gesicherte Entsorgung:** Über 90% des „R60“ lassen sich recyceln.
- **Verringerung der Schadstoffe:** Einsatz von Getriebeöl statt herkömmlicher Bremsflüssigkeit.

Die Vernetzung wirtschaftlicher Technik mit umweltfreundlichen Konzepten führt zu Lösungen, die den Forderungen von Kunden und Gesellschaft gleichermaßen gerecht werden: Sie schonen die Ressourcen der Betriebe wie die der Natur.

Technik ist nur dann wirklich intelligent, wenn sie die Umwelt schont. Sie sollte den Energieverbrauch senken, Abgase reduzieren, Lärmbelastigungen vermeiden und recyclefähige Stoffe verwenden – ganz so, wie es beim neuen „R60“ der Fall ist.

Still bekennt sich zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Welt, in der wir leben.

Hamburg – Die Show und ihr Star: In der ehemaligen Stillfabrik „Kampnagel“ wurde am 13. November die Präsentation des neuen Elektrostaplers von Still regelrecht inszeniert. Unter dem Motto „Tatort Still“ begaben sich der Kommissar und seine Mitarbeiter auf die Suche nach dem von den Bösen entführten Star-Stapler. Erfolgreich, versteht sich.

Der clevere Kommissar hat die Industriespione, die hinter den neuen Maschinen her waren, schnell gefasst. Die Stapler-Stars des Abends in der ehemaligen Kampnagel-Fabrik (ein bekannter Hamburger Hafenkran-Hersteller), in der Still von 1970 bis 1980 Stapler baute und die heute Kulturwerkstatt ist – wurde den Entführern wieder abgenommen und konnte so dem Publikum doch noch vorgestellt werden. Die Krimi-Show, eine Kombination aus Filmvorführung, Theater und Kabarett, unterlegt mit milieugerechten Musiceinlagen, rahmte die Präsentation der neuen Elektrostapler ein.

DER STAPLER, DER VORAUS FÄHRT

Hamburg – Intelligente Technik und seiner Zeit weit voraus – so die Kurzfassung der Beschreibung des neuen Elektro-Vierradstaplers „R 60“.

Geringe Betriebskosten, bessere Anpassungsmöglichkeiten an unterschiedliche Einsatzverhältnisse und Fahrergewohnheiten, damit mehr Sicherheit im Umgang mit der Arbeitsmaschine sind offensichtlich Vorteile der neuen Stapler mit eingebauter Intelligenz. Die neuen Still-Elektro-Vierradstapler der Baureihe „R 60“, mit 2,0-, 2,5-, 3,0-Tonnen Tragfähigkeit sehen mit ihren klaren Linien, dem Verzicht auf unnötige stilistische Schnörkel, dafür aber funktionellem Design überzeugender aus als das, was Staplerbetreiber bislang gewohnt waren. Die wahren eingebauten Fortschritte aber, die sind auf den ersten Blick nicht sichtbar.



DAΣ ÜBERSICHTLICHE COCKPIT. AM DISPLAY ALLE DATEN ZUM AKTUELLEN BETRIEBSZUSTAND; MIT DEN TASTEN „HASE“ UND „SCHILDKRÖTE“ LASSEN SICH VORPROGRAMMIERTE FAHRPROGRAMME ABRUFEN.